

**Zeitschrift:** Animato  
**Herausgeber:** Verband Musikschulen Schweiz  
**Band:** 18 (1994)  
**Heft:** 2

**Rubrik:** Kurse/Veranstaltungen = Cours/Manifestations

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Schweiz. Kodály-Musikschule Zürich**  
Esther Erkel, Hauserstrasse 21, 8032 Zürich, Telefon 01/251 55 73

Berufsbegleitende  
**Ausbildung für musikalische Früherziehung und Grundschulung**  
oder als Weiterbildung für Schule und Kindergarten



6 Semester-Fähigkeitsausweis  
Hauptfächer: am Mittwochnachmittag in Zürich  
Neuer Kursbeginn: September 1994  
Anmeldeschluss: Mitte August 1994

**Vorkurs:** 1 Jahr, Grundausbildung in Musiktheorie – Blätlesen – inneres Hören – Singen – Solmisation – Singen mit Kindern – Gehörbildung – Rhythmik – Improvisation – Einblick in die Praxis der Kodály-Methode  
**Hauptkurs:** 4 Semester, zusätzlich Didaktik, 1 Intensivwochenende pro Semester mit diversen Themen. **Auskunft und Unterlagen:** Telefon 01/251 55 73

In Zürich wird ab Mitte Mai 1994 ein einjähriger intensiver

**Dirigentenkurs**

unter der Leitung von Prof. Olga Géczy abgehalten.

Das Arbeitsprogramm umfasst Partiturlernen und -spielen, Instrumentalkunde, Schlagtechnik, Repertoire-Aufbau (18.-19. Jh.)

Voraussetzung zur Teilnahme sind gutes Klavierspiel und ein wohlfundiertes Wissen in Theorie und Harmonielehre.

Weitere Auskünfte und Anmeldung für eine Probelektion bei Prof. O. Géczy, 8057 Zürich, Postfach 118.

**OBERE MÜHLE**  
KULTUR IN DÜBENDORF

**Balthasar Benitez**  
Meisterkurs in der Schweiz

Im Rahmen der diesjährigen IN GUITAR-Tage veranstaltet die Stiftung OBERE MÜHLE einen Meisterkurs für Gitarre mit Balthasar Benitez in Dübendorf. (Die Stadt Dübendorf ist mit der Bahn von Zürich aus in fünf Minuten zu erreichen.)

**Kursdaten:** Fr, 19. bis So, 21. August 1994. Die Teilnehmer/Innenzahl ist beschränkt, wir empfehlen eine frühzeitige Anmeldung. Gerne sind wir auch bei der Suche nach einer Unterkunft behilflich. Auskunft und Anmeldung schriftlich an folgende Adresse:

IN GUITAR 94, Obere Mühle, PF 447, 8600 Dübendorf



**Flims**  
Gitarrenseminar  
**Masayuki KATO**  
17.-24. Juli 1994

Seminar für klassische Gitarre für fortgeschrittene Gitarrenschüler bis Meister. Anfangskonzert mit Masayuki KATO, Schlusskonzert mit den Seminarteilnehmern. Unterkünfte in Ferienwohnungen, Pensionen, Hotels. Kurs inkl. Unterkunft: Fr. 240.- für Seminarteilnehmer/Innen, Fr. 140.- für Gasthörer.

Anmeldung/Zimmerreservierung:  
**Kur- und Verkehrsverein Flims**  
**Frau M. Fischbacher**  
Telefon 081/39 10 22  
Telefax 081/39 43 08



**Institut d'Education musicale**  
Edgar Willems

Die einzige Institution in der Schweiz, deren Diplom für Berufsausbildung in frühmusikalischer Erziehung **Methode Edgar Willems** vom Schweizerischen Musikpädagogischen Verband anerkannt wird.

**Beginn der Berufsausbildung: September 1994**  
in Grenchen, Kt. Solothurn

Dauer der Ausbildung: 3 Jahre (1 Wochentag)

Auskunft: Telefon 065/51 12 47 ab 20 Uhr



**Institut d'Education musicale**  
Edgar Willems

Seule institution en Suisse dont le diplôme de capacité professionnelle d'initiation musicale **Méthode Edgar Willems** est reconnu par la Société Suisse de Pédagogie Musicale

**Nouvelle formation professionnelle en septembre 1994**  
à Granges, Canton de Soleure

Durée des études: 3 ans à raison d'un jour par semaine

Renseignements: Rue du Jura 6, CH-2800 Delémont, C.P. 121, Tel. 066/22 78 28

**SOMMER-MUSIKWOCHE**

6. - 13. August 1994  
KAMMERMUSIK  
und  
VIOLINE-INTERPRETATIONSKURS

13. - 20. August 1994  
ORCHESTERKURS  
für  
STREICHER



LAAX

Leitung: KEMAL AKÇAĞ; Violine, Zürich

**Angesprochene Kursteilnehmer:**

Musikstudenten und fortgeschrittene Laienmusiker sowie Pianisten/Innen, die Kammermusik pflegen. Der Kammermusikurs ist nur für bestehende Ensembles (Streicher allein oder mit Bläsern mit Klavier usw.). Die Teilnehmerzahl ist für die beiden Kurse beschränkt.

Anmeldung und Auskünfte bis 16. Juni 1994:

Kemal Akçağ, Aryanstrasse 38, CH-8704 Herrliberg, Telefon 01-915 02 64

**MUSICA RIVA**

INTERNATIONALE BEGEGNUNG JUNGER MUSIKER  
& INTERNATIONAL MEETING OF YOUNG MUSICIANS  
INCONTRO INTERNAZIONALE DI GIOVANI MUSICISTI

11. Edition

**Riva del Garda 14. - 30. Juli 1994**

Meisterkurse, Tägliche Konzerte, Oper, Ausstellungen 17. -23.7.94

**MEISTERKURSE**

GESANG	Hilde Zadek	18. -30.7.94
GESANG	Tamar Rachum	18. -30.7.94
VIOLINE	Valery Gradov	18. -30.7.94
VIOLINE	Franco Gulli	14. -26.7.94
VIOLA	James Creitz	18. -30.7.94
VIOLONCELLO	Johannes Goritzki	18. -30.7.94
KONTRABASS	Ludwig Streicher	18. -30.7.94
WERKSTATT FÜR BERUFSGEIGENBAU	Jürgen von Stietencron	18. -30.7.94
KLAVIER	Bruno Mezzena	18. -30.7.94
GITARRE	Stefano Grondona	18. -30.7.94
FLÖTE	Mario Ancillotti	18. -30.7.94
OBOE	Hans Elhorst	18. -30.7.94
KLARINETTE	Karl Leister	18. -30.7.94
FAGOTT (mit Rohrbau)	Janos & Gabor Meszaros	18. -30.7.94
HORN	Michael Thompson	18. -30.7.94
TROMPETE	Bo Nilsson	18. -30.7.94
POSAUNE	Michel Becquet	18. -30.7.94
TUBA	Roger Bobo	18. -30.7.94
MARTON-RHYTHMUS-KONZEPT	Anna Marton	18. -30.7.94
KAMMERMUSIK		
Bläser- und gemischte Kammermusik	Karl Leister	18. -30.7.94
Bläserensemble	Janos Meszaros	18. -30.7.94
Blechbläserensemble	Roger Bobo	18. -30.7.94
Kammermusik für Streicher	Valery Gradov	18. -30.7.94
Klavierkammermusik	Franco Mezzena	18. -30.7.94

Künstlerische Leitung: Janos Meszaros  
Patronat: Stiftung Pro Harmonia Mundi, Schweiz

Prospekt mit Anmeldeformular,  
Konzert- und Kursprogramm erhältlich bei:

Sekretariat der Stiftung Pro Harmonia Mundi  
Postfach 62  
CH-8486 Rikon im Tössal  
Tel. 41 - 52 - 35 15 55  
Fax 41 - 52 - 232 97 00

oder

Associazione MUSICA RIVA  
Via Concordia, 25  
I-38066 Riva del Garda (TN)  
Tel. 39 - 464 - 554073  
Fax 39 - 464 - 532353



KONSERVATORIUM UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH  
Florhofgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon (01) 251 89 55, Fax (01) 251 89 54

**Berufsbegleitender musikpädagogischer Fortbildungskurs für diplomierte Musiklehrerinnen und Musiklehrer mit bereits mehrjähriger Unterrichtspraxis**

Dauer: August 1994 – Juli 1995

Kursinhalte: Supervision – Musikpädagogisches Seminar – Instrumental-/Vokalunterricht – ergänzende Wahlfächer

Kosten: Fr. 2000.- (Fr. 3000.- für Ausserkantonale)

Anmeldeschluss: 10. Mai 1994

Detailliertes Informationsblatt und Anmeldeformular können beim Sekretariat Konservatorium und Musikhochschule Zürich, Florhofgasse 6, 8001 Zürich, Telefon 01/251 89 55 bezogen oder angefordert werden.



KONSERVATORIUM UND MUSIKHOCHSCHULE ZÜRICH  
Florhofgasse 6, 8001 Zürich  
Telefon (01) 251 89 55, Fax (01) 251 89 54

**Berufsbegleitende Ausbildung für die Fächer Rhythmik I, Musikalische Grundausbildung, Schulmusik I, Chorleitung I**

Die dreijährige berufsbegleitende Ausbildung besteht aus einem einjährigen Grundkurs und einem zweijährigen Hauptkurs.

Der Grundkurs vermittelt Interessenten Grundlagen der Musiktheorie, Stimmführung-Liedleitung, Rhythmik, Instrumentalspiel und Hospitation (Rhythmikgruppen, Musikklassen, Chöre etc.). Der Grundkurs ist ein Informations- und Orientierungsjahr. Darauf bauen sich die verschiedenen Hauptkurse auf.

Kurszeiten: Mittwochnachmittag (vier Lektionen)  
Kursort: Rhythmik- und Schulmusikseminar des Konservatoriums Zürich  
Obligatorisches Eignungsgespräch: **Mittwoch, 15. Juni 1994**, nachmittags  
Beginn: 22. August 1994  
**Anmeldefrist: 15. Mai 1994**

Weitere Informationen: Sekretariat des Konservatoriums, Haus Seefeld, Florastrasse 52, 8008 Zürich (Telefon 01/383 61 46)

## Kurse / Veranstaltungen

### XXIV. Internationale Meisterkurse Vaduz im Rheinbergerhaus

4.-16. Juli 1994  
11.-23. Juli 1994

Edward H. Tarr, Trompete  
Werner Tripp, Querflöte  
Ernest Rombout, Oboe  
Frank van den Brink, Klarinette  
Herman Jeurissen, Horn  
Peter Gaasterland, Fagott  
Sylvia Geszty, Gesang

11.-23. Juli 1994

Prospekte und alle Auskünfte durch:  
Prospectus et toutes informations par:  
Leaflets and all informations through:

Internationale Meisterkurse, Liechtensteinische Musikschule,  
Postfach 435, FL-9490 Vaduz, Fürstentum Liechtenstein,  
Telefon 075/232 46 20, Telefax 075/232 46 42

### Kammermusikurse 1994

**Elisabeth Ganter**

(im Rahmen der Academia Musicale Ottorino Respighi)

Italien  
Orvieto

25.-30. Juli 1994  
1.-6. August 1994

für fortgeschrittene Laienmusiker sowie für Berufsmusiker

Leitung

**Elisabeth Ganter** Klarinette

Assistenz

**Carol Amado** Violine  
**Mayumi Hasegawa** Klavier

Administration  
und Assistenz

Roman Krapf

Anmeldung bis 29. Mai 1994:  
Elisabeth Ganter, Susenbergstrasse 155,  
CH-8044 Zürich, Telefon 01/362 54 26, Telefax 01/362 54 10  
Weitere Auskünfte:  
Roman Krapf, Telefon abends 01/363 16 84

**Animato 94/3** erscheint am 8. Juni  
**Annahmeschluss für Inserate: 23. Mai**  
Später eintreffende Inseratsaufträge werden im Rahmen des  
Möglichen noch berücksichtigt.

*Pro musica Breil*



9. - 15. Juli 1994  
Workshop für Pianisten  
Workshop für Klarinettenisten  
Fr. 350.-

16. - 22. Juli 1994  
Chor- und Musizierwoche  
Chorgesang Fr. 250.-  
Sologesang Fr. 280.-  
Dirigierkurs Fr. 280.-  
Orgel Fr. 280.-

6. - 12. August 1994  
Interpretationskurs für Violine  
und Kammermusik  
Fr. 400.-

Dozenten:  
Ferenc Bogner, Klavier  
Lux Brahn, Klarinette  
Elisabeth Ziniker, Sopran  
Verena Piller, Alt  
Paul Steiner, Tenor  
Jürg Krattinger, Bass  
Karl Raas, Orgel

Leitung: Mario Schwarz  
Interpretation: Kemal Akçag

**Sommer-  
Musikwochen  
Brigels**

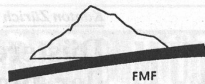
9. Juli - 12. August 1994

Hotelpreise HP:  
\*\*\*\* Fr. 595.-, \*\*\* Fr. 511.-  
\*\* Fr. 441.-

Anmeldung und  
Kursinformationen:  
Pro musica Breil  
c/o Verkehrsverein Brigels  
Tel. 081 941 13 31  
Fax 081 941 24 44



**SURSELVA**



FMF  
Frauenmusik  
Forum Schweiz  
AG SEXISMUS

Informationsveranstaltung zum Thema:

### Verbotene Nähe zwischen Musikern und Musikerinnen

Dienstag, 17. Mai 1994, 20 Uhr  
Restaurant Cooperativo zum Werdplatz  
Strassburgstrasse 5, Zürich

Kurzreferate von:  
Lislot Frei (Präsidentin FMF)  
Kathrin Schöpfer (Stadtzürcher Gleichstellungs-  
büro)  
Franziska Greber (Gestalttherapeutin)  
Anschließend Diskussion.

Eintritt Fr. 18.-/12.-  
Weitere Infos Telefon 061/261 35 28

### Russische Konzertpianistin

erteilt Klavierstunden in Wetzikon.

Telefon 01/930 79 24

Der Gitarrenzirkel präsentiert

## LiGiTa

2. Lichtensteinische Gitarrentage

mit **David Russell**  
18.-23. Juli 1994  
Eschen/Mauren  
Liechtenstein

**Konzerte** Beginn: 20 Uhr

- 18.7.94 **David Russell**  
Kirche Eschen
- 19.7.94 **Lichtensteiner**  
Gitarrenquartett,  
Dagmar und  
Jozef Zsapka  
Kirche Mauren
- 20.7.94 **Special Event**  
Eschen
- 21.7.94 **Guy de Medano**  
Kirche Mauren
- 22.7.94 **Jorgos Panetosos,**  
Leon Koudelak  
Kirche Eschen
- 23.7.94 **Abschlusskonzert**  
der Teilnehmer  
Gemeindesaal Mauren

**Kurse** Pfrundhaus Eschen

**David Russell**, Meisterkurs  
**Leon Koudelak**, Gitarre für  
Fortgeschrittene  
**Dagmar und Jozef Zsapka**,  
Kammermusik

**Vortrag**

**Robert J. Vidal:**  
Andrés Segovia zum 100. Geburtstag

**Informationen und  
Anmeldung:**

Gitarrenzirkel,  
Rosenbühler 379,  
FL 9492 Eschen  
Phone +++/75/373 37 75  
Fax +++/75/373 49 49

**EPTA** Schweiz  
Suisse  
European Piano Teachers Association

### Bestellung von Dokumentationen der EPTA-Schweiz

Folgende Broschüren können – solange Vorrat – beim Sekretariat der EPTA  
(Freudenberstrasse 12, 9113 Degersheim) zu je Fr. 10.- (inkl. Versandkosten)  
bestellt werden:

- |         |  |
|---------|--|
| 1984    | Gründungskongress (versch. Themen)             |
| 1985    | Händel – Bach                                  |
| 1986/I  | Franz Liszt (teils französisch)                |
| 1988    | Klavierspiel ohne Noten                        |
| 1989/I  | Vergessene Juwelen romantischer Klaviermusik   |
| 1989/II | Musik der Völker                               |
| 1990    | Körpergefühl beim Klavierspielen               |
| 1991    | Wie geht es weiter? (Mittelstufe)              |
| 1992/I  | Gruppenunterricht am Klavier                   |
| 1992/II | Klavierspiel heute (Europäischer Kongress)     |
| 1993    | Üben – wozu? und: Raritäten für den Unterricht |

### Clavier – Klavier – Heute

Frühjahrstagung in Zürich, Samstag, 4. Juni 1994

Flügel und Klavier (Georg Ammann)  
Vom Klavier zum Cembalo (Fritz Ruch)  
Das Clavichord heute (Bernhard Billeter)

Das detaillierte Programm mit allen nötigen Angaben kann beim Sekretariat  
der EPTA, Herrn Fritz Ruch, Freudenbergstrasse 12, 9113 Degersheim, an-  
gefordert werden.

• K • U • N • g •

## «Gesprächs- konzert»

### Die vielen Gesichter der Blockflöte

Freitag, 6. Mai 94, 19.00 Uhr  
Aula Lerbermatt, Köniz

Im Anschluss an das Konzert findet eine  
Gesprächsrunde über den Blockflötenbau  
und die einzelnen Typen statt.

Nebst einer informativen Instrumenten-Aus-  
stellung finden Sie zudem eine Präsentation  
von Notenmaterial für dieses Instrument.

Spitalgasse 28  
3001 Bern  
Telefon 031 311 53 11



**KROMPHOLZ**



## Wie unterrichte ich Erwachsene?

**Erwachsenenbildung in der Musik**  
2. Fortbildungskurs für MusiklehrerInnen  
(14 - 18 TeilnehmerInnen)

10. - 14. Oktober 1994  
Tagungszentrum Leuenberg, 4434 Hölstein/BL

**Kursleitung:** **Anne Abegglen** (Musik überschreiten: Bildende Kunst)  
**Toni Haefeli** (Musik hören/Musik lehren und lernen)  
**Mischa Käser** (Musik machen)

Kurskosten: Fr. 800.- (inklusive Kost und Logis)

Unterlagen und Anmeldeunterlagen sind erhältlich beim SMI;  
Anmeldung bis spätestens am 30. Juni 1994 zurück an das SMI

**Cantons romands**

**Informations sur la CREMC**

La Coordination Romande des Ecoles de musique et Conservatoires CREMC est un groupe informel constitué à la suite de démarches de l'ASEM pour encourager l'adhésion des romands.

Les institutions de Suisse romande, considérant qu'elles avaient déjà suffisamment de chemin à faire pour se rapprocher entre elles, ont préféré se rencontrer régulièrement au niveau des directions d'établissements. D'où la naissance de CREMC, qui se réunit deux fois par an. Les réunions se terminent régulièrement par des informations de et sur l'ASEM. Depuis la première de ces rencontres, six écoles romandes ont adhéré à l'ASEM, doublant le nombre d'élèves romands.

Dans ces discussions la CREMC a traité des objets suivants:

- Examens: Raison d'être, périodicité, nature
- Formation complémentaire
- Etudes globales statistiques des EM romandes
- Spécificité de l'enseignement aux élèves non-professionnels
- Improvisation intégrée à l'enseignement instrumental
- Evaluation de l'élève: dans quels buts, selon quels critères, par quels moyens.

La discussion sur l'improvisation a abouti à l'organisation d'un cours de formation complémentaire qui s'est déroulé sur trois week-ends à l'Institut Jacques-Dalcroze à Genève. Ce séminaire a eu beaucoup de succès; l'ASEM l'a soutenu d'ailleurs en offrant aux professeurs d'écoles membres une part de la finance d'inscription. - Personnellement, je ne peux qu'encourager ce genre de collaboration, très fructueuse, autant pour les écoles romandes que pour l'ASEM et ne demande qu'à renouveler l'expérience.

Olivier Fallier

**Kanton St. Gallen**

**Neue Statuten für die ARGE**

Die ARGE St. Gallischer Jugendmusikschulen führt am Samstagvormittag, 7. Mai 1994, in Gossau SG ihre 13. Mitgliederversammlung durch. Neben den ordentlichen statutarischen Geschäften sind in diesem Jahr der Vorstand, das Präsidium und die Revisionsstelle zu wählen sowie ein Entwurf für neue Vereinsstatuten zu beraten. Damit verbunden ist auch der Vorschlag zu eine Namensänderung in «Regionalverband Musikschulen St. Gallen/Liechtenstein» (REMU SG/FL).

**Kanton Bern**

**Zehn Jahre VBMS**

Der Verband Bernischer Musikschulen VBMS feiert in diesem Jahr sein zehnjähriges Bestehen. Da die Ecole de Musique de Jura Bernois auf zwanzig Jahre zurückblicken kann, werden beide Ereignisse gemeinsam über das Wochenende vom 28./29. Mai mit einem Ensembletreffen der bernischen Musikschulen in Saint-Imier gefeiert. Es werden 36 Ensembles mit rund 600 Mitwirkenden von mehr als zwanzig Musikschulen aus dem ganzen Kanton Bern sowie der Oberwalliser Musikschule erwartet. Die Spannweite reicht vom Akkordeonensemble bis zum Sinfonieorchester und zu verschiedenen Kammermusikgruppen, Rock-, Jazz- und Volksmusikgruppen, Salon-Ensembles; alle werden während zwei Tagen in Saint-Imier in Sälen und auf Plätzen aufspielen.

**Ensemble-Treffen in Jegenstorf**

Die vier Musikschulen der Region Bern Nord, Zollikofen-Bremgarten, Münchenbuchsee, Moosseedorf und Jegenstorf luden am 12. März 1994 zu einem Ensembletreffen ein. Im Kirchengemeindehaus Jegenstorf wurde von 14 Uhr bis abends 22 Uhr musiziert. Zwanzig Ensembles mit über 190 Mitwirkenden boten einer grossen Zuhörer-schaft Musik der Renaissance, Klassik, Moderne wie auch Volksmusik und Jazz und Rock dar.

Fünf Konzerte standen auf dem Programm: ein kommentiertes Kinderkonzert, ein Nachmittagskonzert, Kinderchor und Volksmusik, Volksmusik zum Zuhören und Tanzen, ein Rockkonzert. An den Darbietungen beteiligten sich ein Dutzend Kammermusikgruppen, ein Trompeten-Ensemble, die Schülerorchester der Musikschulen Münchenbuchsee und Jegenstorf, der Kinderchor Münchenbuchsee, die Schwyzzerörgelgruppe Jegenstorf, die Volksmusikgruppe Zollikofen/Bremgarten sowie die Rockgruppen der Musikschulen Münchenbuchsee und Zollikofen/Bremgarten. In den Pausen zwischen den einzelnen Konzerten verkauften Musikschüler Selbstgefertiges; auch war eine gemütliche Kaffeestube eingerichtet.

Mit ihrem beeindruckenden Einsatz zeigten die Jugendlichen, dass gemeinsames Musizieren in Gruppen ein echtes und breit vorhandenes Bedürfnis ist. Es ist sehr erfreulich, wie die vier Musikschulen dieses Anliegen aufnehmen und Jugendliche wie auch Erwachsene das gemeinsame Musizieren in vielen verschiedenen Formen anbieten können. - Das Ensemble-Treffen wurde vom Lions-Club Bern-Grauholz anregt und grosszügig unterstützt. Hoffen wir auf eine Fortsetzung des erfolgreichen Anlasses.

Hanni Müller-Howald



**Eine Reise nach Wien - Ziehung der Gewinner des Komponistenrätsels**

Der Schweizer Generalkonsul Arthur H. Burkhardt nahm während der Frankfurter Musikmesse am SUIA-Stand die Verlosung der Gewinner des von der «Wiener Urtext-Edition» in der Schweiz ausgerichteten «Komponistenrätsels» vor. Der 1. Preis, eine Reise nach Wien, gewann Rozalia Cserhati, Winterthur, den 2. und 3. Preis, je eine Goldmünze «Wiener Philharmoniker» im Wert von Fr. 500 resp. Fr. 150, gewannen Fitz Rickli, Oberburg, und Nelly Walser, Gais.

(Foto: zvg)

**Hinweise**

**Musikpädagogische Fortbildung**

**Pilotkurs am Konservatorium Zürich**  
Im März 1993 erarbeitete die Fachgruppe der Pädagogik- und Didaktiklehrer der Musikhochschule Zürich ein musikpädagogisches Weiterbildungsmodell mit dem Ziel, einerseits berufsbegleitend während vier Semestern ein Aufbaustudium mit einer pädagogischen Zertifizierung anbieten zu können und andererseits «massgeschneiderte» Fortbildung ohne Prüfungsabschluss zu ermöglichen. Die momentane missliche Finanzsituation verunmöglichte eine rasche Realisierung des Gesamtprojektes.

Nun soll aber nach den Sommerferien ein einjähriger Pilotkurs für etwa acht Teilnehmer durchgeführt werden, der berufsbegleitend belegt werden kann. Er ist für diplomierte Musiklehrer mit bereits längerer musikpädagogischer Erfahrung konzipiert und bietet folgende Fächer an:

- Supervision eigener und fremder Unterrichtstätigkeit
- Musikpädagogisches Seminar
- Wahlfächer in den Bereichen Alte Musik, Neue Musik, «U-Musik», Dirigier- und Interpretations-kurse
- Instrumental-/Vokalunterricht (Einzelkellion und Kammermusik)

Als Dozenten sind besonders qualifizierte Lehrer des Konservatoriums Zürich vorgesehen. Das musikpädagogische Seminar und die Supervisionsübungen werden durch ein Lehrer-Team gestaltet und durchgeführt. Die Teilnehmer erhalten nach absolviertem Kurs eine

entsprechende Bescheinigung. Das Schulgeld für den Jahreskurs beträgt Fr. 2000.- (für Ausserkantonale Fr. 3000.-). Ein detailliertes Informationsblatt und das Anmeldeformular können beim Sekretariat Konservatorium und Musikhochschule Zürich, Florhofgasse 6, 8001 Zürich, Tel. 01/251 89 55, bezogen oder angefordert werden.

**Rege Beteiligung am Jugendmusikwettbewerb**

An neun Regionalwettbewerben zum diesjährigen Jugendmusikwettbewerb zeigten 413 junge Solisten und zehn Ensembles sowie zwanzig Klavierduos ihr Können und ihre Freude am Musizieren. Diesmal waren die Sparten Streichinstrumente, Holzblasinstrumente, Klavier vierhändig, Kammermusikensembles mit Klavier oder Cembalo, Blockflötenformationen sowie erstmals Saxophon zum Wettbewerb zugelassen.

Die jugendlichen Talente, unterteilt in drei Alterskategorien, tragen jeweils eines der Pflichtstücke vor, die Musikpädagogen mit besonderer Berücksichtigung des 20. Jahrhunderts und nach Möglichkeit schweizerischer Komponisten ausgewählt haben. Dazu kommen frei gewählte Stücke. Alle Erstpreisträger der Regionalwettbewerbe treffen sich über das Wochenende vom 14./15. Mai in der Zürcher Tonhalle zum Schlusswettbewerb, wo sie sich neben der unvermeidlichen Jury auch einem - wie die Erfahrung lehrt - zahlreichen und interessierten Publikum stellen können.

**Kurse / Veranstaltungen - cours / manifestations**

**Camps musicaux Musiklager 1994**

D'avril à octobre, nous vous proposons 16 stages musicaux différents pour tous instruments, âges et niveaux.

Von April bis Oktober bieten wir Ihnen 16 verschiedene Musiklager für jegliche Instrumente, Ausbildungsniveau und Alter an.

Demandez notre brochure d'information aux: Prospekt und Anmeldeformulare anfordern bei:

Jeunesses musicales de Suisse  
Maison de la Radio  
Boulevard Carl-Vogt 66  
Case postale 233  
CH-1211 Genève 8  
Tél. 022/328 70 64

**Neue Wege in der Beziehung Musik und Bewegung**

Weiterbildung mit:  
Gaby Chrisman-Mazlarski, Rhythmiklehrerin; Regula Gartenbein, Bewegungs- und Tanzpädagogin; Claudia Pachlatko-Barth, Rhythmik- und Klavierlehrerin

Der Kurs richtet sich an Rhythmiklehrerinnen und Lehrerinnen für musikalische Frühziehung und Grundschule. Vorausgesetzt wird praktische Tätigkeit.

Thema: **Raum in Ton und Bewegung**  
Zyklus II: Die Horizontale und die Vertikale  
Die Weiterbildung ist als Einheit bestehend aus 4 Blöcken konzipiert. Die Schwerpunkte der drei ersten Blöcke sind Rhythmik, Bewegung und Unterrichtswerkstatt. In der Auseinandersetzung mit diesen Themen werden im vierten Block neue Wege in der Wechselbeziehung Musik und Bewegung für die praktische Arbeit entstehen.

Daten: 18.6./25.6./2.7./9.7.94  
Zeit: 9.30-13.00 Uhr  
Ort: Rhythmikseminar Zürich, Freireis. 56  
Kosten: Fr. 360.-

Anmeldung und weitere Informationen bei:  
Regula Gartenbein, Grabenstr. 40, 6300 Zug,  
Telefon 042/21 07 09

Erfahrener Dirigent, Solist u. Konzertmeister

**P. Cortinas**

Juilliard School of Music (New York)  
(Galarnian/DeLay/  
Juilliard String Quartet)

Privatunterricht für Fortgeschrittene:  
Solorepertoire, Examen- u.  
Probenpreparierung  
Kammermusik  
Tel. 043/21 83 43

**17. Musische Ferien - Kurse András von Tószeghi**

Kammermusik - Kurse II / III / IV, Streicher - Kurs V und Orchesterwoche (auch f. Kinder) I  
Leitung: András von Tószeghi  
Weitere Kurse: f. Blockflöte, Cello, Dirigieren, Gitarre, Harfe, Klarinette, Klavier, Klavier - Improvisation, Klavier - Kammermusik, Querflöte, Violine, Seidenmalen, Zeichnen/Aquarellieren.  
mit: C. Bloemendal, U. Burkhardt, P. Cortinas, H. Fausch, K. Göhri, Th. Hamori, L.-L. Jansen, H. Koitka, H. Nick, W. Prossnitz, A. Roth, E. Segre, M. Speiser, J. Tamás, K. Tanner, R. v. Tószeghi u.a.  
9. Juli - 13. August 1994 (5 Wochen; 1 - V)  
in ADELBODEN - BRAUNWALD - FTAN  
FERIEN KURSE: András von Tószeghi  
CH - 9008 St. Gallen  
Tel: 071/25.24.22 oder 01/25.42.48

**Ganzheitliche Improvisation**

Weiterbildung für MusiklehrerInnen mit dem Ziel, einen noch kreativeren und lebendigeren Musikunterricht zu gestalten.

Für nähere Auskunft: 01 251 59 30

**LAUDINELLA**  
Kurszentrum Laudinella, St. Moritz

**Musische Woche für Kinder**

30. Juli - 6. August 1994

Leitung: Sonja Wernli-Baumann  
Rhythmiklehrerin, Basadingen  
Thema: «Der Zauberer von Oz»  
Kurszeiten: Vormittag und Nachmittag je ca. 2 Stunden

Eingeladen sind Kinder von ca. 6-12 Jahren (ab 2. Kindergartenjahr).

Ausführliche Prospekt sind erhältlich beim Laudinella Kursekretariat, 7500 St. Moritz  
Tel. 082/2 21 31, Fax 082/3 57 07

**Gesucht: StreicherInnen, Kontrabass**

**Wartensee-Mattli Musikwoche**

10.-17. Juli 1994  
für 15-85jährige Musikbegeisterte  
Chor (Kodaly, Pärt), Orchester (Gabrieli, Fritz),  
Blockflötenensemble, Kammermusik.  
Programm und Anmeldung:  
Alb. U. Krapf  
Haus Gutenberg, 9496 Balzers  
Telefon 075/388 11 33

Beachten Sie die neue Redaktionsadresse:  
Cristina Hopenhthal, Scheideggstr. 81,  
8038 Zürich, Tel. und Fax: 01/281 23 21

**Instrumentenbau-Kurse Santa Maria 1994**

Zwei Wochen lang können Sie - im traumhaft schönen Nertstal: Krummhorn, Trommel, Cornamusse, Rebec, Traversflöte, Klarinette, Zink, o.a. - vom Rohmaterial angefangen, selber herstellen.  
Leitung: Stefan Beck  
Kurs I: 11.-22.7 Kurs II: 25.7.-05.8  
bec-instruments: maastrichter strasse 4  
D-52 074 Aachen tel+fax 0241-86126

**MASTER CLASS FOR JAZZ IMPROVISATION**  
18.-24. JULI 1994 - SWITZERLAND  
KURSZENTRUM DORFBERG, LANGNAU IM EMENTAL

**HAL CROOK**

PROFESSOR OF MUSIC, BERKLEE COLLEGE, BOSTON  
AUTOR DES BESTSELLERS 'HOW TO IMPROVISE'  
HAL CROOK'S KONZEPT ZUR ERLERNUNG DER IMPROVISATION IST FÜR 'KLASSISCH' AUSGEBILDETE MUSIKER WIE GESCHAFFEN, DER KURS RICHTET SICH AN ALLE INSTRUMENTE UND GESANG.

INFORMATION & ANMELDUNG:  
**DIRECT BOOKING**  
SWITZERLAND  
GRIEBSTRASSE 5  
CH-3550 LANGNAU  
TEL/FAX: 035 2 36 40